



# EIN EDITIONSPORTAL (NICHT NUR) FÜR THÜRINGEN

## DAS PROJEKT

### UNSERE ZIELE

- Publikations-, Erstellungs- und Forschungsumgebung für Quelleneditionen schaffen
- technische Entwicklungs- und Folgekosten für Editionsprojekte minimieren
- Sichtbarkeit von Editionsprojekten erhöhen
- Erschließung von Quellenbeständen von Archiven, Bibliotheken, Museen, Vereinen etc. anregen
- paläographische Fähigkeiten durch eLearning vermitteln

### STAND

- 2017:** 1. März - Projektstart
- 2018:** Portalkonzipierung, Datenmodellierung, Backend-Modifikationen u.a.
- derzeit:** Entwicklung TYPO3- Webfrontend u.a.

## EIGENSCHAFTEN

### INHALT

- vorrangig handschriftliche Quellen der Neuzeit
- von historisch-kritischen Editionen bis hin zu Lesefassungen

### VORTEILE

- Einbindung verschiedener Editionswerkzeuge (z.B. Word, FuD, XML)
- frei zugänglich (Open Access)
- nachnutzbar, nachhaltig und vernetzt
- editionsübergreifend durchsuch- und visualisierbar
- Einzeleditionen bleiben als Forschungsleistung sicht- und zitierbar
- Einbettung in größere Cultural-Heritage-Infrastruktur „Kulturportal Thüringen“

### kulthürä

Digitales Kulturportal Thüringens

- Nutzung der eLearning-Umgebung TranskribusLearn

## ÜBER UNS

### PROJEKTAUSFÜHRENDE

Prof. Dr. Gisela Mettelle  
(FSU Jena, Lehrstuhl für Geschlechtergeschichte)

Martin Prell, M.A.  
(FSU Jena, Lehrstuhl für Geschlechtergeschichte)

PD Dr. Julia A. Schmidt-Funke  
(Universität Erfurt, Sammlungs- und Forschungsverbund Gotha)

### KONTAKT

Martin Prell, M.A.  
martin.prell@uni-jena.de  
Twitter: @prellmartin

PD Dr. Julia A. Schmidt-Funke  
julia.schmidt-funke@uni-erfurt.de

### FINANZIELLE FÖRDERUNG



## PARTNER

JUSTORANGE

DHnet | JENA

READ

UNIVERSITÄT  
ERFURT

ThULB

weimar  
Kulturstadt Europas

zahlreiche Editionsprojekte, darunter:

„Moravian Lives“  
(Katherine Faull, Lewisburg, PA)

DTA

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Freistaat  
Thüringen

Landesarchiv

FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA

„Thüringer Funeralschriften“  
(Irene Dingel, Torsten Schrade, Mainz)